

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Nr. 002/2024

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:
GK 0/16, aus quarzitäen Kies
2. Verwendungszweck(e):
Gesteinskörnungen für die Herstellung von Beton gemäß EN 12620.
Die Gesteinskörnung 0/16 ist zur Herstellung von Betonen der Betonklassen \leq XC2 gemäß ÖNORM B 4710, geeignet.
3. Herstellers:
Johann Wambach
Neusiedlzeile 13
A-2304 Orth an der Donau
Produktionsstätte: Marchegg
4. System(e) zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit:
System 2+
5. Harmonisierten Norm: EN 12620
Notifizierte Stelle(n): Austrian Standards plus GmbH, Nr. 0988
6. Erklärte Leistung: Siehe Beilage 1

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung/ den erklärten Leistungen. Für die Herstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Johann Wambach, WPK- Beauftragter

(Name und Funktion)

Orth an der Donau, 09.04.2024

(Ort und Datum der Ausstellung)

Johann Wambach

Transporte, Sand- u. Schottergewinnung
Containertransporte, Baggerung

Neusiedlzeile 13

2304 Orth an der Donau

Tel: 02212 / 2134

Fax: 02212 / 2134

office@wambach.co.at

.....

(Unterschrift)



24

0988-CPR-0249

6. Erklärte Leistung

Beilage 1 zu Nr. 002/2024

Wesentliche Merkmale	Leistung
Kornform, -größe und Rohdichte 4.2 Korngruppe 4.3 Kornzusammensetzung 4.4 Kornform von groben Gesteinskörnungen 5.5 Kornrohichte (ρ_a) in Mg/m ³	0/16 G _A 90 S ₁₄₀ 2,60 - 2,68
Reinheit 4.5 Muschelschalengehalt grober Gesteinskörnungen 4.6 Gehalt an Feinanteilen	NP f ₁₁
Widerstand gegen Zertrümmerung/Brechen 5.2 Widerstand gegen Zertrümmerung von groben Gesteinskörnungen	NP
Widerstand gegen Polieren/Abrieb/Verschleiß 5.3 Widerstand gegen Verschleiß von groben Gesteinskörnungen 5.4.1 Widerstand gegen Polieren 5.4.2 Widerstand gegen Oberflächenabrieb 5.4.3 Widerstand gegen Abrieb durch Spike- Reifen	NP NP NP NP
Zusammensetzung/Gehalt 5.8 Bestandteile von groben rezyklierten Gesteinskörnungen 6.2 Chloride 6.3.1 Säurelösliche Sulfate 6.3.2 Gesamt- Schwefel 6.3.3 Gehalt von rezyklierten Gesteinskörnungen an wasserlöslichem Sulfat 6.4.1 Bestandteile, von natürlichen Gesteinskörnungen, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten des Betons verändern 6.4.1 Einfluss auf den Erstarrungsbeginn von Zement (bei rezyklierten Gesteinskörnungen) 6.5 Carbonatgehalt von feinen Gesteinskörnungen für Deckschichten aus Beton	keine recycelte Gesteinskörnung ≤ 0,01 %, chloridfrei AS _{0,8} NP keine recycelte Gesteinskörnung bestanden keine recycelte Gesteinskörnung NP
Raumbeständigkeit 5.7.2 Raumbeständigkeit - Schwinden infolge Austrocknen 6.4.2 Bestandteil, die die Raumbeständigkeit von Hochofenstüchschlacken beeinflussen	NP keine Schlacke
Wasseraufnahme 5.5 Wasseraufnahme	≤ 1 M.-%
Gefährliche Substanzen H.3.3 Angaben zum Rohmaterial (petrografische Beschreibung) - Freisetzung von Radioaktivität (für Gesteinskörnungen aus radioaktiven Vorkommen, die für die Verwendung als Betonzuschlag für Gebäude vorgesehen sind) - Freisetzung von Schwermetallen - Freisetzung polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoffe - Freisetzung anderer gefährlicher Stoffe	quarzitischer Kies NP unbedeutend unbedeutend unbedeutend
Frost- Tau- Wechselbeständigkeit 5.7.1 Fröst- und Täuwiderstand von groben Gesteinskörnungen	NP
Bestandteile gegen Alkali-Kieselsäure- Reaktivität 5.7.3 Alkali-Kieselsäure-Reaktivität	NP
Freiwillige Angabe gemäß ÖN B 3131	
Frostwiderstand Frostwiderstand von feinen Gesteinskörnungen	NP
4.7 Qualität der Feinanteile	-
Anteil an nicht aktiven Mineralien	-